

## Leistungsbeurteilung von Schülerinnen und Schülern im Fach Mathematik

Grundlage der Leistungsbeurteilung von Schülerinnen und Schülern im Fach Mathematik sind zum einen die Hinweise zur Leistungsbewertung im Kernlehrplan für die Sekundarstufe I für das Fach Mathematik, zum anderen die fächerübergreifenden Grundsätze zur Leistungsbewertung von Schülerinnen und Schülern am RGH (siehe Schulprogramm).

### 1. Schriftliche Leistung

Schriftliche Arbeiten dienen der schriftlichen Überprüfung der Kompetenzen und Fertigkeiten. Die Aufgabenstellungen sollen in ihrer Gesamtheit die Vielfalt der im Unterricht erworbenen Kompetenzen und Arbeitsweisen widerspiegeln.

Zur gezielten Vorbereitung auf die Klassenarbeiten werden die Schülerinnen und Schüler im Unterricht auf die Anforderungen und die Aufgabenformate vorbereitet. Darüber hinaus werden i.d.R. Aufgaben bzw. Materialien zur Wiederholung bereitgestellt.

Die Bewertung einer Klassenarbeit in der Sekundarstufe I orientiert sich an folgender Zuordnung der Punkte zu den entsprechenden Notenstufen:

Note	ab Pkt. (in %)	Note	ab Pkt. (in %)	Note	ab Pkt. (in %)	Note	ab Pkt. (in %)	Note	ab Pkt. (in %)	Note	ab Pkt. (in %)
		2+	85	3+	70	4+	55	5+	40		
1	95	2	80	3	65	4	50	5	35	6	0
1-	90	2-	75	3-	60	4-	45	5-	25		

### 2. Sonstige Leistungen im Unterricht

Der Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst die im Unterrichtsgeschehen durch mündliche, schriftliche und praktische Beiträge erkennbare Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Bei der Bewertung berücksichtigt werden die Qualität, Quantität und die Kontinuität der Beiträge.

Im Fach Mathematik wird besonders darauf geachtet, dass fehlerhafte Unterrichtsbeiträge in Erarbeitungs- und Übungsphasen nicht zum Anlass punktueller Abwertung genommen, sondern produktiv für den individuellen und generellen Lernfortschritt genutzt werden.

Zu den Sonstigen Leistungen zählen:

- Hausaufgaben, die zwar nicht im Einzelnen bewertet, aber in ihrer Einschätzung Eingang in die sonstige Mitarbeit finden können. Die regelmäßige Kontrolle geschieht ggf. durch Einsehen, Abzeichnen, Abfragen, Präsentieren, Kommentieren, Würdigen sowie die schriftliche Überprüfung der Hausaufgaben durch den Fachlehrer. Nicht gemachte und/oder unvollständig vorgelegte Hausaufgaben haben Erziehungs- bzw. Ordnungsmaßnahmen zur Folge (schulinterne Vereinbarungen bezüglich Nachholstunde).
- sachgerechter und reflektierter Einsatz analoger und digitaler Werkzeuge
- Schriftliche Übungen (begrenzte Aufgabenstellung, ca. die letzten sechs Stunden umfassend)
- Protokolle
- Referate oder andere Präsentationen
- Arbeitsmappe, Arbeitshefte oder Portfolio
- Mitarbeit in kooperativen Lernformen (Projektarbeit)

## Übersicht über Kriterien zur Bewertung der sonstigen Mitarbeit:

Notenstufe	Bewertungskriterien – Die Schülerin, der Schüler .....
<p>Note: 1 Punkte: 13-15 Die Leistung entspricht den Anforderungen in ganz besonderem Maße.</p>	<p>arbeitet in jeder Stunde sehr aktiv und produktiv mit (mehrfach), setzt sich altersgemäß selbstständig und fundiert mit den Themen auseinander, wendet die Fachsprache, die Fachmethoden sowie analoge und digitale Werkzeuge altersgemäß sehr sicher an, verfügt in besonderem Maße über die in den Kernlehrplänen aufgeführten Kompetenzen, trägt maßgeblich zum Fortgang des Unterrichtsgeschehens bei.</p>
<p>Note: 2 Punkte: 10-12 Die Leistung entspricht in vollem Umfang den Anforderungen.</p>	<p>leistet regelmäßig Beiträge aus Eigeninitiative und gelangt altersgemäß zu eigenständigen Urteilen, wendet die Fachsprache, die Fachmethoden sowie analoge und digitale Werkzeuge altersgemäß sicher an, kann Fragen, Aufgaben und Problemstellungen schnell und klar erfassen, ist regelmäßig gut vorbereitet (Hausaufgaben), geht aufmerksam auf Lehrer- und Schülerbeiträge ein.</p>
<p>Note: 3 Punkte: 7-9 Die Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen.</p>	<p>meldet sich öfter und folgt dem Unterrichtsgeschehen, erfasst Fragestellungen und zeigt in der Regel Eigenständigkeit beim Lernen, kennt die Fachsprache, die Fachmethoden sowie analoge und digitale Werkzeuge und wendet diese an.</p>
<p>Note: 4 Punkte: 4-6 Die Leistung weist zwar Mängel auf, entspricht aber im Ganzen noch den Anforderungen.</p>	<p>meldet sich gelegentlich, zeigt aber Interesse am Unterricht, zeigt Fachwissen auf basalem Niveau bei der Beherrschung der Fachsprache, der Fachmethoden sowie der analogen und digitalen Werkzeuge, antwortet auf direkte Ansprache überwiegend angemessen, kann Unterrichtsinhalte reproduzieren.</p>
<p>Note: 5 Punkte: 1-3 Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, notwendige Grundkenntnisse sind jedoch vorhanden und die Mängel in absehbarer Zeit behebbar.</p>	<p>ist unkonzentriert und abgelenkt und folgt dem Unterricht in eingeschränktem Maße, zeigt grundlegende Mängel in der Beherrschung der Fachsprache, der Fachmethoden sowie der analogen und digitalen Werkzeuge, kann Fragen zu bekannten Inhalten nur selten beantworten.</p>
<p>Note: 6 Punkte: 0 Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht. Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behebbar sind.</p>	<p>folgt dem Unterrichtsgeschehen nicht, verweigert die Mitarbeit, zeigt gravierende Mängel bei der Beherrschung der Fachsprache, der Fachmethoden sowie der analogen und digitalen Werkzeuge.</p>